

SCHUBERTIAD E RIEHEN Öffentlicher Klavierwettbewerb Ende August/Anfang September

Jugendliche dürfen ihr pianistisches Talent beweisen

rz. Die Konzertreihe Schubertiade Riehen erweitert ihr musikalisches Engagement und organisiert erstmals in der ausgehenden Saison 2023 als Intermezzo zwischen den Konzerten im Frühjahr und im Herbst einen Klavierwettbewerb, der vom 31. August bis zum 3. September im Musiksaal des Landgasthofs Riehen ausgetragen wird, teilen die Macherinnen und Macher der Konzertreihe in einem Communiqué mit.

Kinder und Jugendliche bis 19-jährig aus der Schweiz und dem Ausland, aufgeteilt auf vier Altersgruppen, sollen dabei ihr pianistisches Können

öffentlich unter Beweis stellen und sich vertieft mit dem Werk von Franz Schubert auseinandersetzen. Ein Ziel sei, junge musikbegeisterte Menschen mit dem umfangreichen Klavierwerk von Franz Schubert bekannt zu machen. Die Vorspiele werden öffentlich ausgetragen und können ohne Eintritt besucht werden; sie sind also allen, die sich für die jüngsten Musiker interessieren, frei zugänglich.

Die Schubertiade Riehen beabsichtige mit dieser Veranstaltung, aktiv die Nachwuchsmusiker zu fördern und auf die bereits in frühestem Alter auf hohem Niveau musizierenden

Kinder und Jugendlichen aufmerksam zu machen, ist in der Medienmitteilung weiter nachzulesen. Das Schlusskonzert mit den Preisträgerinnen und Preisträgern findet am Sonntag, 3. September, um 17 Uhr statt.

Bewertungskriterien seien Stilgerechtigkeit, Klangqualität, Formkenntnis, spieltechnische Kompetenz und Bühnenpräsenz. Auswendiges Vorspielen sei nicht verpflichtend, werde in der Bewertung aber positiv berücksichtigt. Anmeldeschluss ist am 31. Juli. Detaillierte Informationen sind unter www.schubertiaderiehen.ch zu finden.